Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

(Offiziell.)

Nationaler Deutschamerikanischer Lehrerbund.

Protokoll der Vorstandssitzung des Lehrerbundes, abgehalten am 9. Dezember 1916 in Milwaukee, Wis.

Der erste Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit einem kurzen Hinweis auf die zu erledigenden Angelegenheiten. Dann wurde die Wahl des Ortes für den nächsten Lehrertag besprochen, doch konnte bezüglich dieser Angelegenheit noch keine Entscheidung getroffen werden.

Im Einklang mit einem auf der letzten Tagung des Bundes gefassten Beschluss wurde der Schatzmeister beauftragt, an den deutschländischen Lehrerverein 1500 Mark und an den österreichischen Lehrerverein 1500 Kronen für Kriegshilfzwecke zu senden.

Prof. Stern berichtete, dass er für den Ostpreussenfonds des Lehrerbundes $60.00 erhalten habe. Dieser Betrag soll mit den vom Bunde bewilligten $100.00 an die Kasse der „Ostpreussenhilfe" abgeführt werden. Der zweite Vorsitzende machte die Mitteilung, dass von dem Chicagoer deutschen Lehrerverein bereits ca. $100.00 für den gleichen Zweck gesammelt wurden.

Der Schatzmeister wurde beauftragt, an die Bundesmitglieder ein Rundschreiben zu richten, worin dieselben ersucht werden sollen, zwecks Vermeidung einer Unterbrechung in der Zustellung der „Monatshefte" den Jahrebeitrag ($2.50) für 1917 bis spätestens anfangs Februar 1917 an den Schatzmeister B. C. Straube, per Adresse des Lehrerseminars, 558–568 Broadway, Milwaukee, Wis., zu senden.

Ferner wurde beschlossen, eine Sonderauflage der September-, Oktober- und Novembernummer der Monatshefte, worin Protokoll und Vorträge des Lehrertages enthalten sind, drucken zu lassen und an diejenigen Bundesmitglieder zu senden, die nicht bereits Bezieher der Monatshefte sind.

Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

Theodor Charly, Schriftführer.

Kind und Schule in der deutschen, schönen Literatur unserer Zeit.

Von **Hermann Barnstorff,** Cincinnati, O.

„Das Jahrhundert des Kindes" nennt Ellen Key ein Buch ihrer Studien moderner Anschauungen. Gibt es einen schöneren, klangvolleren Namen von allen Bezeichnungen, die auf unsere Zeit geprägt wurden, als diesen Ausdruck der grossen Skandinavierin? Wir haben andere Benen-